

Die Nasa hat am Donnerstag, dem 14. September, angekündigt, das Thema UFOs wissenschaftlich angehen zu wollen. Die unidentifizierten Flugphänomene lösen große Faszination aus, aber es gibt bisher keine Beweise dafür, dass sie außerirdischen Ursprungs sind. Dies geht aus einem neuen Expertenbericht hervor, der von der US-Weltraumbehörde veröffentlicht wurde.

Nach monatelanger Arbeit empfiehlt ein Bericht einer Gruppe führender Wissenschaftler und Luftfahrtexperten, dass die Nasa künftig eine "führende Rolle" bei der Erforschung von UFOs - umbenannt in "unidentifizierte anomale Phänomene" (UAP) - spielen sollte. Dies gab die US-Raumfahrtbehörde am Donnerstag, dem 14. September bekannt.

Gleichzeitig bestätigte die Nasa die Schaffung der Stelle eines Direktors, der sich speziell mit der Erforschung dieser Phänomene befassen soll. Der Name der Person, die diese neue Rolle einnehmen soll, wurde jedoch nicht bekannt gegeben, da befürchtet wird, dass sie wie die 16 Autoren des Berichts belästigt werden könnte.

Die im Juni von der Nasa bei einem unabhängigen Gremium in Auftrag gegebene Arbeit sei "das erste Mal, dass die Nasa einen konkreten Schritt unternimmt, um sich ernsthaft mit diesen unerklärlichen Ereignissen zu befassen", sagte Bill Nelson, der Chef der amerikanischen Weltraumbehörde, auf einer Pressekonferenz. Das Ziel sei, dass die Debatte "vom Feld der Sensationslust auf das Feld der Wissenschaft" verlagert werde. "Wir wissen nicht, was diese unidentifizierten anomalen Phänomene sind, aber wir werden versuchen, es herauszufinden."

Die Nasa definiert diese Phänomene als "Ereignisse am Himmel, die wissenschaftlich nicht als Luftfahrzeug oder bekanntes Naturphänomen identifiziert werden können". Die meisten seltsamen Beobachtungen, die vor allem von Piloten gemeldet wurden, "sind erklärbar", sagte David Spergel, ein Astrophysiker, der die Arbeit der Expertengruppe leitete. Sie entpuppen sich oft als "Flugzeuge, Ballons, Drohnen, Wetterphänomene" oder hängen mit den Beobachtungsinstrumenten selbst zusammen, sagte er. Einige bleiben jedoch unerklärt.

Nasa prepares to make major 'UFO' announcement in the search for alien life.#ufo #ufotwitter #government #UAP #alien #darknet #spaceship #space #unidentified #covert #disclosure #lies #sky #planets #surveillance #UAPtwitter #watching #space https://t.co/swV6mubxM5



— Anders (@66aslblue) September 14, 2023

Dem Bericht zufolge ist dies größtenteils auf den Mangel an genauen Daten zurückzuführen, die für jedes Ereignis verfügbar sind. Die Experten plädieren daher für eine "rigorose Datenerhebungskampagne". Die Bedeutung der Erkennung solcher Phänomene mit "mehreren und gut kalibrierten Sensoren ist von größter Bedeutung", und die Nasa verfüge in diesem Bereich über große Expertise, heißt es in dem Bericht.

Die Nasa kann zum Beispiel erkennen, ob bestimmte Wetterphänomene mit der Beobachtung von UAPs zusammenfallen. Nach Ansicht einiger Experten könnten dabei auch neue, bisher unbekannte, physikalische Phänomene entdeckt werden, die bestimmte Sichtungen erklären könnten.

Der Bericht empfiehlt auch, die breite Öffentlichkeit stärker einzubeziehen, z. B. durch die Entwicklung einer App, mit der Aufnahmen von Sichtungen, die mit Mobiltelefonen gemacht wurden, gesammelt werden können.

Auch der US-Geheimdienst und das Pentagon haben sich in letzter Zeit mit dem Thema befasst, das sowohl die nationale Sicherheit als auch die Sicherheit des Flugverkehrs betrifft. Ziel des neuen Berichts für die NASA war es jedoch nicht, die bereits beobachteten Ereignisse einzeln durchzugehen und zu versuchen, sie zu erklären, sondern Empfehlungen zu geben, wie sie in Zukunft gründlich untersucht werden können.

Die Experten, die auch den Einsatz von künstlicher Intelligenz bei der Datenanalyse befürworten, arbeiteten ausschließlich mit öffentlich zugänglichen nicht-geheimen Informationen, um frei darüber sprechen zu können. Die Nasa betonte ihren Willen zur Transparenz, die ihrer Meinung nach notwendig ist, um die mit dem Wort UFO (für "unidentifizierte Flugobjekte") verbundenen Vorurteile zu bekämpfen.

Die NASA erinnert daran, dass es bisher keine Beweise gibt, die darauf hindeuten, dass die beobachteten Phänomene außerirdischen Ursprungs sind. Der Chef der US-Weltraumbehörde wollte auch die Vorwürfe der Vertuschung gegen die US-Behörden zerstreuen: "Was auch immer wir finden, wir werden es veröffentlichen", versprach er.

Und er fügte hinzu: "Wenn Sie mich fragen, ob ich glaube, dass es Leben in einem Universum gibt, das so groß ist, dass es für mich schwer vorstellbar ist, dann lautet meine persönliche Antwort: Ja."



LOL, BULLSHIT, EXACTLY WHAT DID THEY STUDY

NASA makes jaw-dropping announcement about new alien evidence https://t.co/tpysa3u6bv#AndrewAloha #AscendedCitizens #SpiritualImageProductions #LeadersshipForHumanity #Nasa #BillNelson #NicolaFox #uap #NASAScienceMission

— Andrew Aloha (@andrewaloha) September 14, 2023